

2/12

Umwelt-Tipp

**Der Grüne Gockel kräht für einen verantwortungsvollen Konsum!
Machst Du mit?**

logischem Anbau, saisonal und regional und müllarm
Konsum mit Lust, aber bewusst!

wünscht Ihnen Ihr Umweltteam

„G'scheit essen – mit Genuss und Verantwortung“,

das ist 2012 das Schwerpunktthema der kirchlichen Umwelt- und Klimaarbeit, zu dem die Ev.-Lutherische Kirche in Bayern auch ein Faltblatt zum bio-fairen Einkauf herausgegeben hat. Es liegt auch im Gemeindehaus aus.

Wie können wir durch gesunde Ernährung und nachhaltigen Konsum uns selbst etwas Gutes tun und nebenbei dazu beitragen, den Klimawandel zu begrenzen, den Produzenten im In- und Ausland ein faires Einkommen zu garantieren und den Tieren ein würdiges Leben zu bieten?



Was tut Mensch, Natur und Klima gut?
bio – regional – fair



Wenn Sie bei Ihrem nächsten Einkauf mindestens eins dieser Kriterien beachten, ab und zu mal das Fleisch weglassen und verpackungsarm einkaufen, tragen Sie mit dem Einkaufskorb dazu bei, dass es für Mensch, Tier und Natur ein lebenswertes Morgen gibt.



Achten Sie dabei auf die bekannten Bio- und Fairtrade-Siegel:



Damit auch wir in der Lukasgemeinde etwas Gutes für Mensch, Natur und Klima tun, wird seit Dezember für unsere „LukasKinder“ täglich frisch und vollwertig gekocht: Mit Zutaten möglichst aus bio-